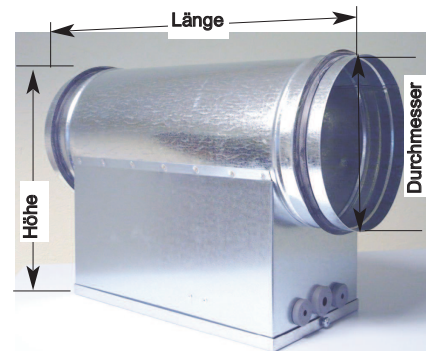


Elektro-Heizregister - Anwendung Standard

Technische Information

EINSATZBEREICH

Geschlossener Rohrheizkörper aus rostfreiem Edelstahl mit niedriger Oberflächentemperatur. Rohrgehäuse mit Anschlusskasten aus verzinktem Stahlblech zum Einbau in handelsübliche Rohrsysteme. Ausgerüstet mit einem selbstständig rückstellenden Temperaturbegrenzer (Auslösetemperatur 50 °C) und einem manuell rückstellbaren Temperaturbegrenzer (Auslösetemperatur 120 °C). Das Heizregister kann sowohl als Vorheizregister als auch als Nachheizregister eingesetzt werden. Die entsprechenden Montagehinweise für die jeweilige Einsatzart sind zu beachten. Ebenso zu beachten ist der in der nachstehenden Tabelle angegebene Mindestvolumenstrom.



Bestell-Nr.**		416028	416030	416031	416032	416033
Typ	ER	125/1200	160/1200	160/2400	200/1200	200/2000
Leistung	W	1200	1200	2400	1200	2000
Stromaufnahme	A	5,2	5,2	10,4	5,2	8,7
Mindestvolumenstrom	m³/h	70	110	110	180	180
Abmessungen						
Durchmesser	mm	125	160	160	200	200
Höhe	mm	225	260	300	380	380
Länge	mm	325	380	380	380	380
Gewicht	kg	2,4	2,6	3,0	2,8	3,2
**Technische Änderungen vorbehalten						

ALLGEMEINE MONTAGEHINWEISE

Zwischen Ventilator und Heizregister muss ein metallisches Rohrstück von mindestens 1 m Länge eingebaut sein. Es ist ggf. Durch geeignete Schutzeinrichtungen sicherzustellen, dass ein Berühren der Heizstäbe nicht möglich ist. Auf ausreichende und sichere Befestigung ist zu achten. Aus Sicherheitsgründen dürfen keine leicht entzündlichen und brennbaren Materialien mit dem Heizregister in Berührung kommen. Zu brennbaren Materialien ist ein Mindestabstand von 150mm einzuhalten. Das ein- und austrittseitige Rohrstück muss mindestens 0,5m aus nicht brennbarem Material bestehen. Die Einbaulage ist beliebig, jedoch ist darauf zu achten, dass sich der Temperaturbegrenzer oben befindet, damit im Störfall die infolge Konvektion nach oben fließende Wärme erfasst werden Anschlusshinweise
Der elektrische Anschluss darf nur von autorisiertem Elektro-Fachpersonal vorgenommen werden. Hierbei sind die einschlägigen Vorschriften und Richtlinien zu beachten.

WICHTIG

Insbesondere ist zu beachten, dass der Betrieb des Heizregisters nur bei eingeschaltetem Ventilator möglich sein darf und das Gerät bei Auslösen des Temperaturbegrenzers und Sicherheits-Temperaturbegrenzers selbsttätig allpolig vom Netz getrennt wird.

BETRIEB UND WARTUNG

Je nach Verschmutzungsgrad der geförderten Luft sind die Heizstäbe von Zeit zu Zeit auf Anbackungen zu überprüfen und ggf. zu reinigen. Ist die Installation durch einen FI-Schutzschalter geschützt und wird dieser bei Anschluss des Gerätes ausgelöst, kann dies an Feuchtigkeit im Heizkörper liegen. Dies ist nicht als Fehler anzusehen, doch sollte eine Überprüfung durch eine Elektro-Fachkraft vorgenommen werden, um auszuschließen, dass keine andere Störung vorliegt. Liegt keine zusätzliche Störung vor, ist es übergangsweise möglich, das Gerät an eine Steckdose ohne FI-Schutzschalter anzuschließen, wobei der Heizkörper trocknet.



Climate Systems